

EDV-Umfrage 2024

Ergebnisse der Umfrage zur technischen Ausstattung kommunaler öffentlicher Bibliotheken im Regierungsbezirk Stuttgart



Baden-Württemberg
Regierungspräsidium
Stuttgart

Übersicht

- EDV-Umfrage im Überblick
- Ergebnisse der Befragung
- Ausblick/Themenwünsche EDV-Umfrage 2026
- Zeit für Fragen

EDV-Umfrage 2024 im Überblick

Umfrage zur technischen Ausstattung 2024

- Im Regierungsbezirk Stuttgart wurden insgesamt 216 kommunale öffentliche Bibliotheken befragt
- Erstellung eines achtseitigen Fragebogens
- Zeitraum: 01.07. – 26.07.2024 (später eingegangene Fragebögen wurden dennoch berücksichtigt)
- 72 % haben an der Umfrage teilgenommen (156 Bibliotheken)
- Vergleich zu 2022: Teilnahmequote lag bei 86 % (186 Bibliotheken)
- die teilnehmenden Bibliotheken befinden sich in Kommunen der Größenordnung zwischen 2.000 und 130.000 EW

Inhalte der Fragebogens

1. Software
2. RFID
3. Allgemeine Services in der Bibliothek
4. Digitale Zusatzangebote (Gaming, Coding, ...)
5. Datenbanken/Streaming-Angebote
6. Sonstiges
7. Fördermittel
8. Künstliche Intelligenz

Welche Software? Umstieg? OPAC?

Anbieter, Seit wann? Welcher Zweck?

WLAN? Bezahlungsmöglichkeiten, Anmeldeoptionen...

Gaming- und Coding-Angebote vor Ort/Ausleihe

Social Media, Technik bei Veranstaltungen

Fördermittel erhalten? Einsatz der Fördermittel....

Einsatz von KI im beruflichen Kontext? Welche

Anwendungen? Richtlinien von Seiten der

Verwaltung?

Ergebnisse der Befragung

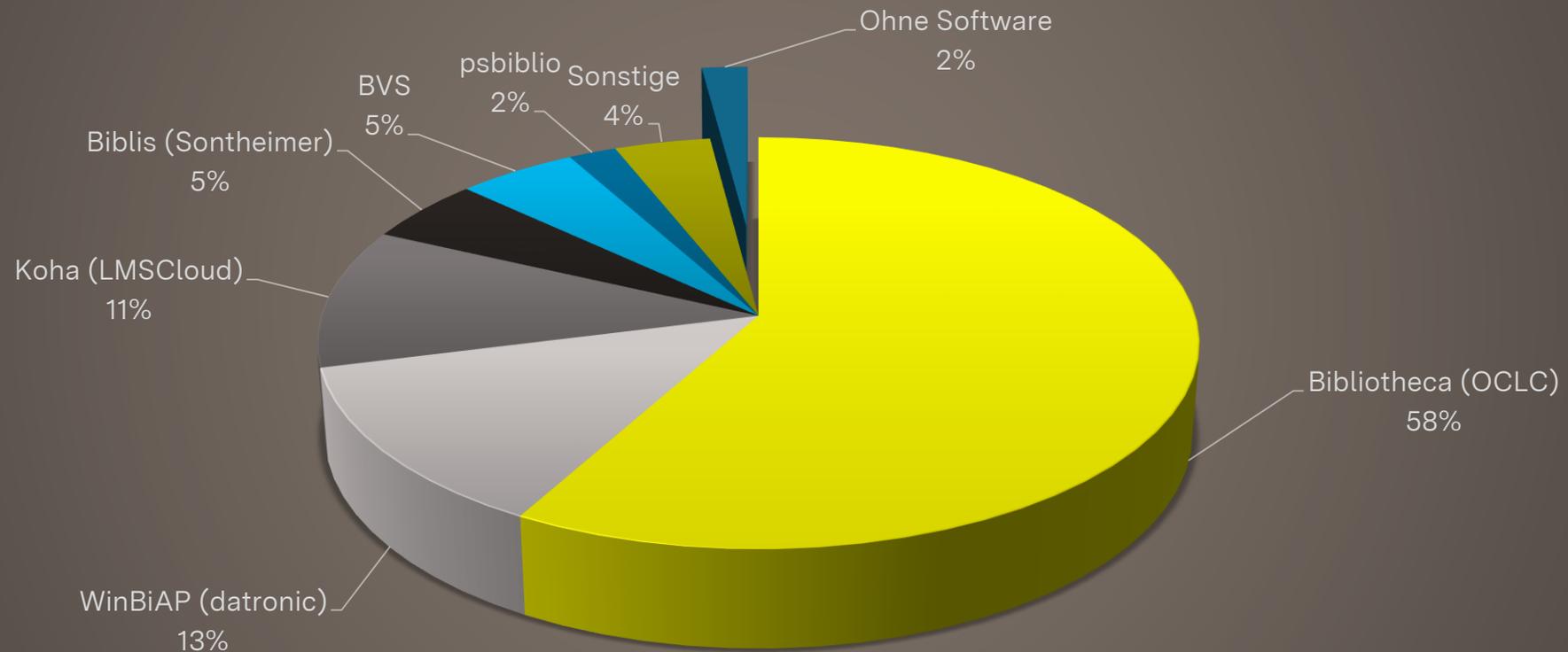
Bibliothekssoftware

- Im Regierungsbezirk Stuttgart haben 151 Bibliotheken angegeben, Bibliothekssoftware im Einsatz zu haben

Davon:

- 58 % nutzen Bibliotheca von OCLC
- 13 % setzen WinBIAP von datronic ein
- 11 % verwenden Koha von LMSCloud
- 5 teilnehmende Bibliotheken gaben an, noch keine EDV zu haben
- Vergleich zu den Ergebnissen 2022:
 - leichter Rückgang bei Bibliotheca
 - leichte Zunahme bei WinBIAP und Koha

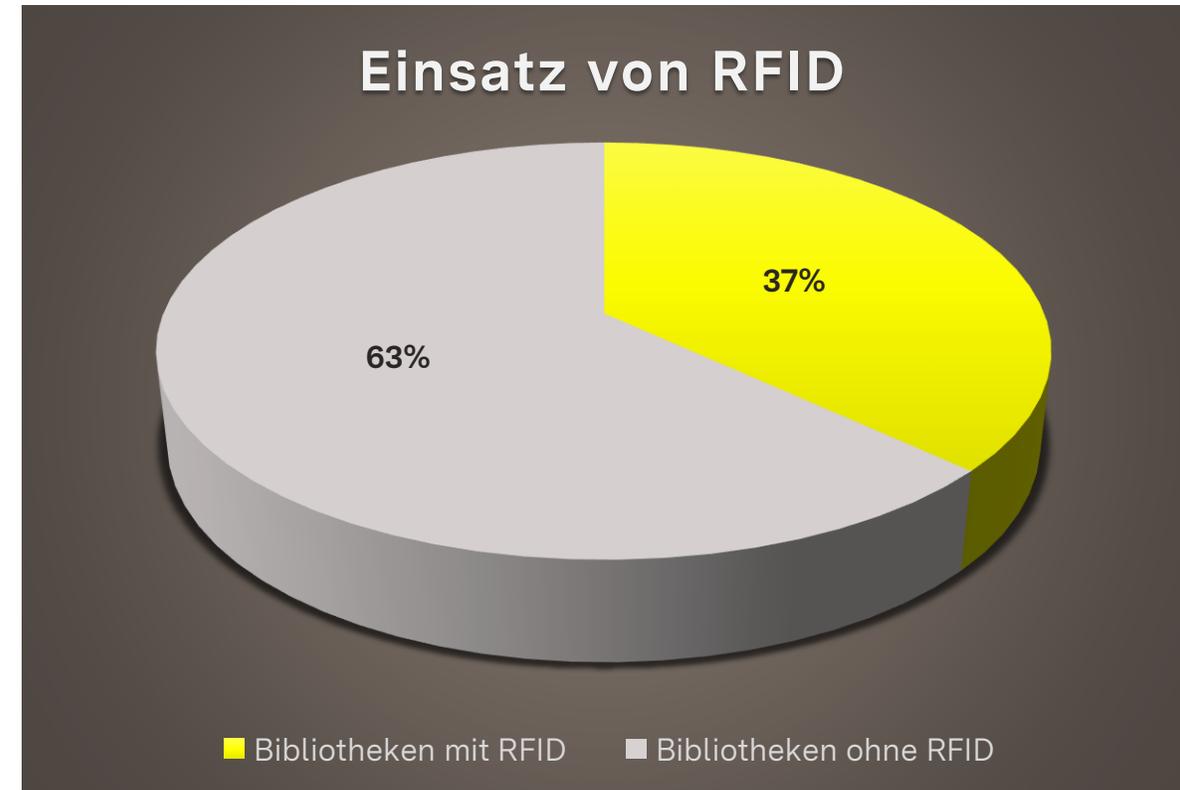
Einsatz von Bibliothekssoftware im Regierungsbezirk Stuttgart



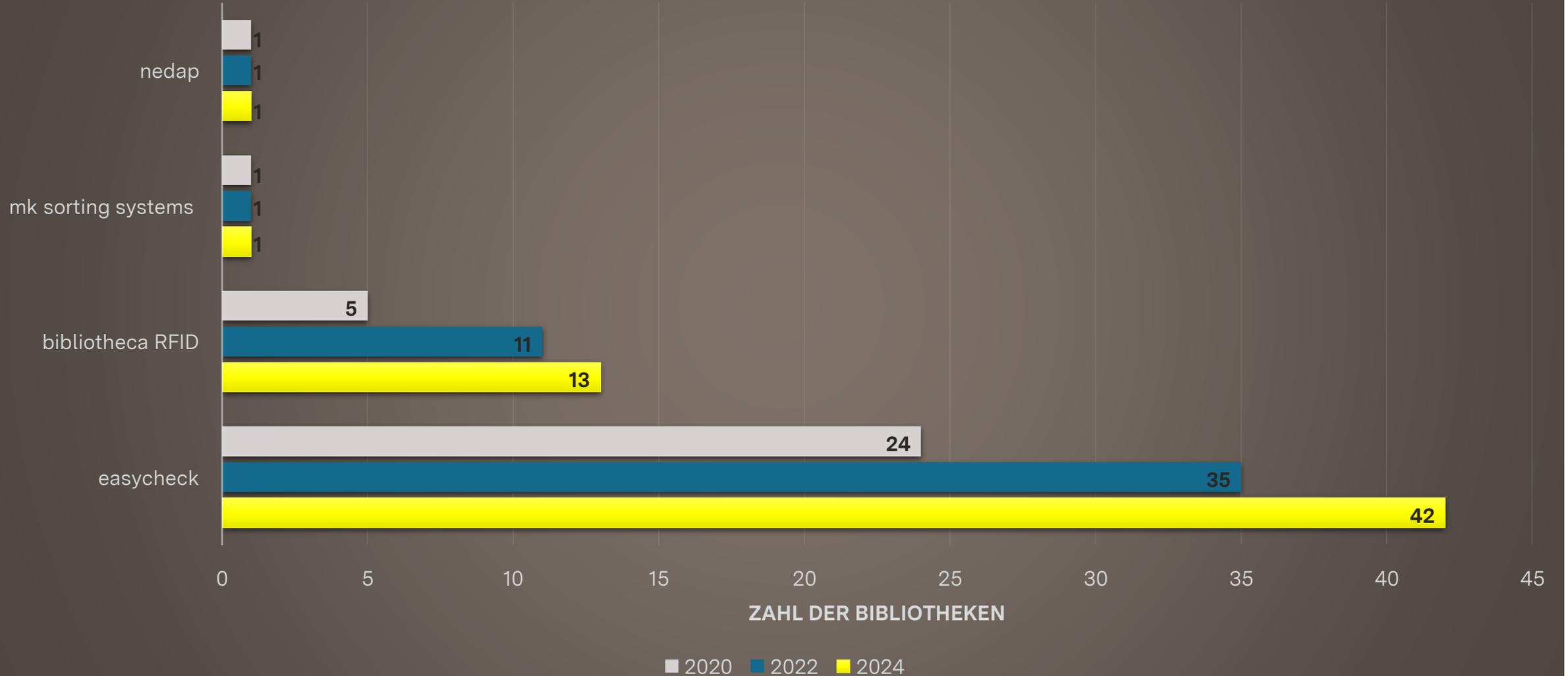
■ Bibliotheca (OCLC) ■ WinBiAP (datronic) ■ Koha (LMSCloud) ■ Biblis (Sontheimer) ■ BVS ■ psbiblio ■ Sonstige ■ Ohne Software

RFID

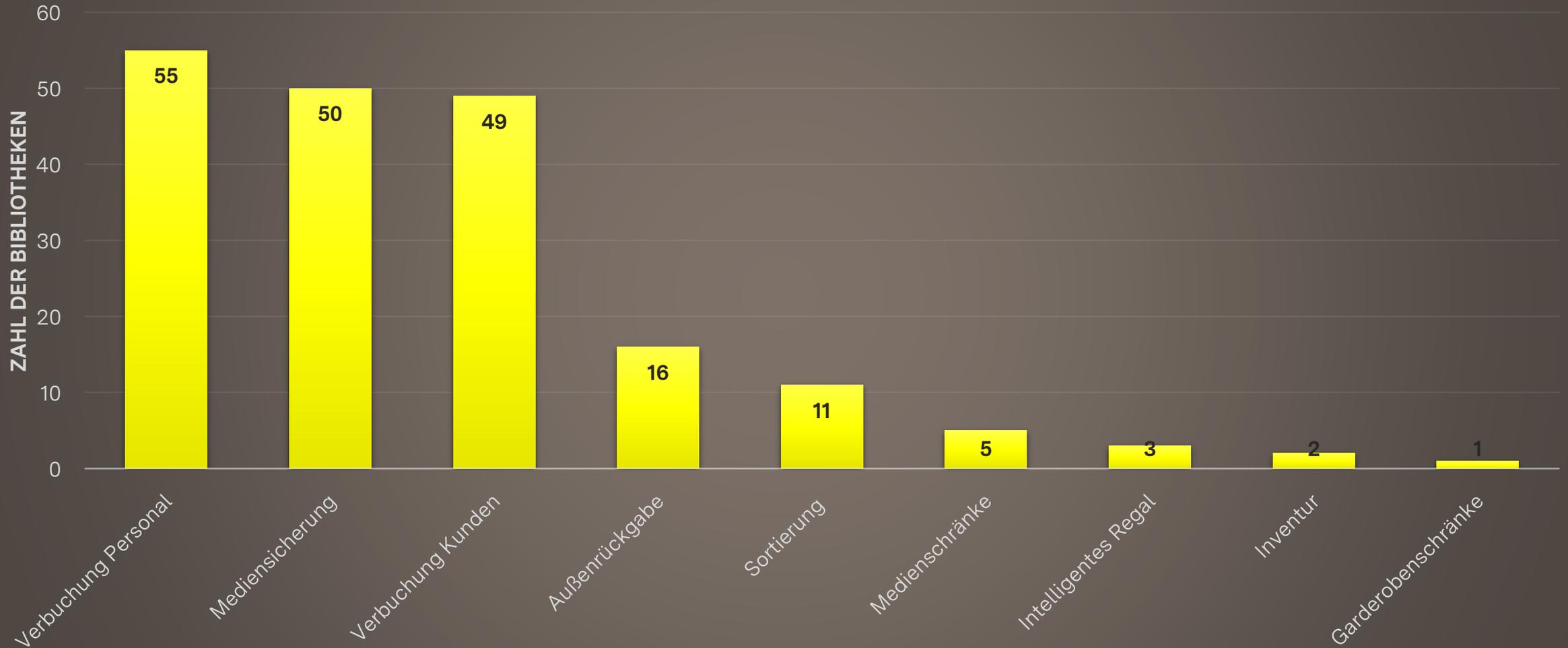
- Bei der Befragung gaben 37 % der teilnehmenden, kommunalen öffentlichen Bibliotheken an, RFID-Technologie im Einsatz zu haben
- kontinuierlicher Anstieg im Verlauf der vergangenen Jahre erkennbar
 - 2020: 31 Bibliotheken
 - 2022: 48 Bibliotheken
 - 2024: 57 Bibliotheken
- im Vergleich zu 2022 → Anstieg um rund 19 %
- Technik von den Anbietern Easycheck und bibliotheca am häufigsten verwendet



RFID-Anbieter



Einsatzbereiche RFID-Technik

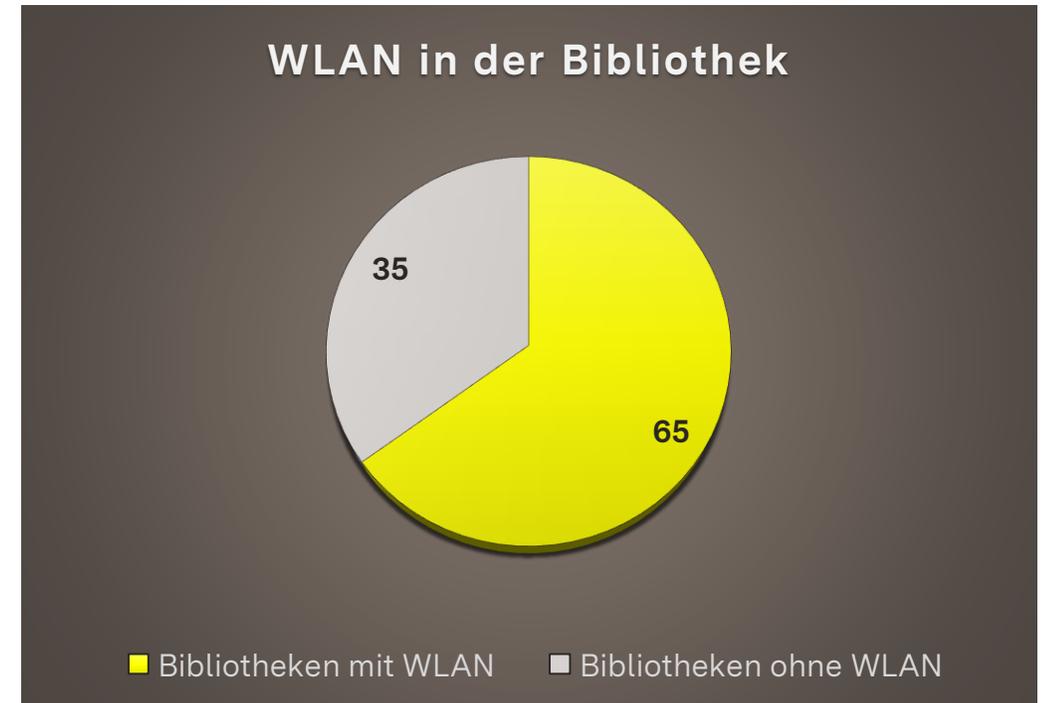


* Mehrfachnennungen möglich

Allgemeine Services in der Bibliothek

WLAN

- 102 Bibliotheken gaben an, in ihren Räumlichkeiten freies WLAN zur Verfügung zu stellen
- 35 % der teilnehmenden Bibliotheken im Regierungsbezirk Stuttgart verfügen nicht über freies WLAN für die Nutzenden
- Angaben zu dem Anbieter und der Bandbreite sehr unterschiedlich
- die meisten Bibliotheken beziehen das WLAN über die Anbieter Freekey und hotspots
- Bandbreite variiert zwischen 1,2 Mbit/s und 9.600 Mbit/s
- 74 Bibliotheken konnten keine Angabe zur Bandbreite machen

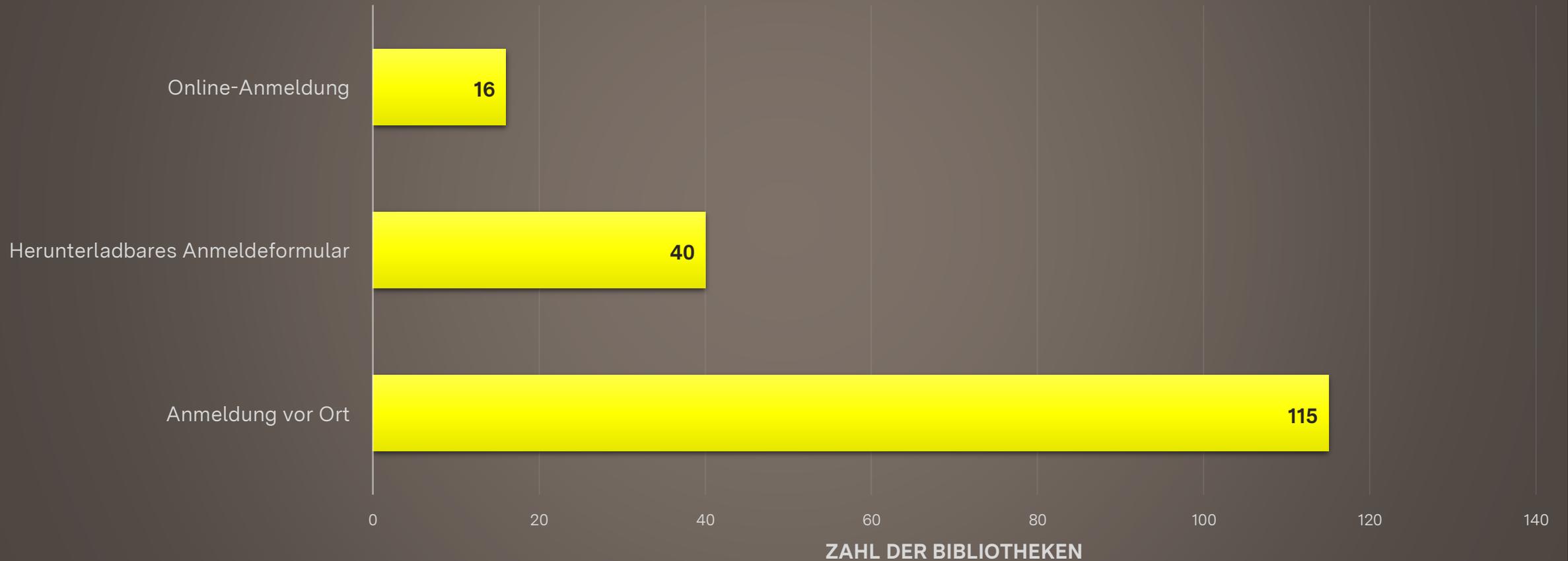


Allgemeine Services in der Bibliothek

Anmelde- und Bezahlungsmöglichkeiten

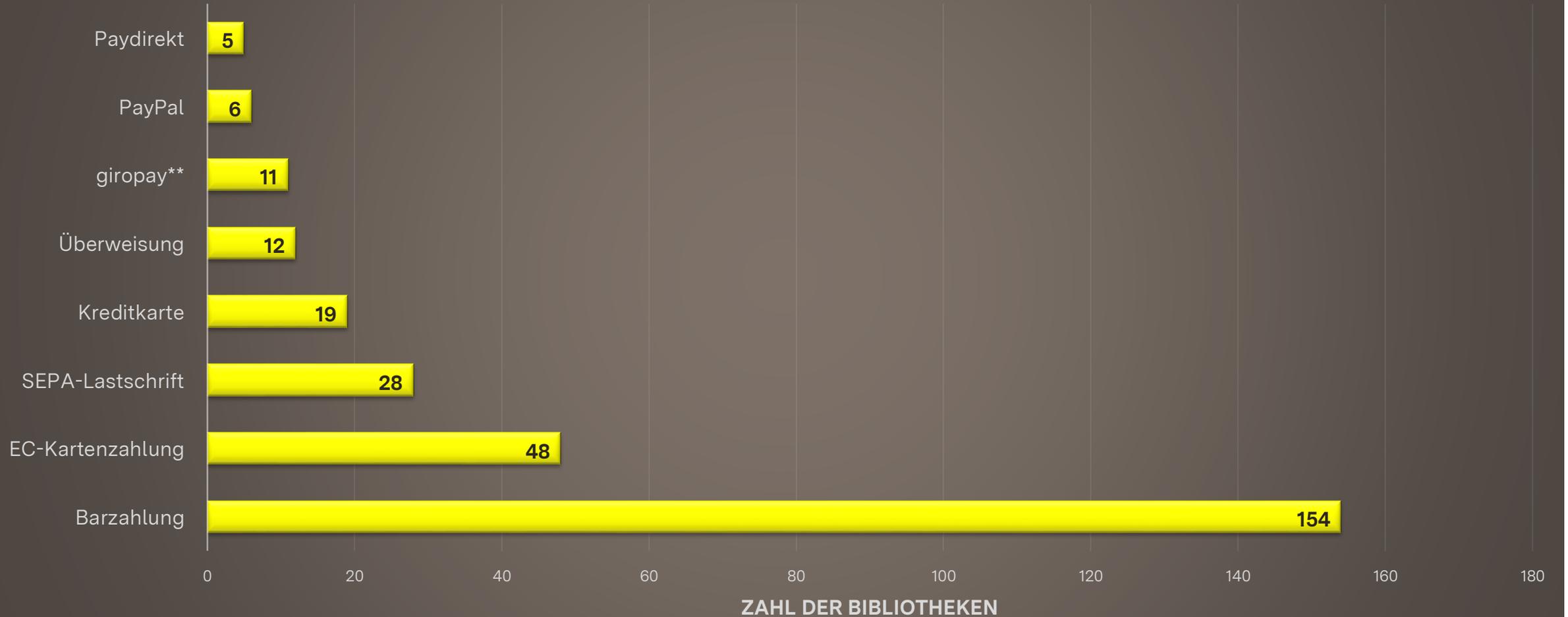
- Erweiterung des Fragebogens von 2022 um Fragen zu Anmeldeöglichkeiten in der Bibliothek
- Beantragung eines Bibliotheksausweises
 - vor Ort
 - per Online-Anmeldung (direktes Absenden eines Anmeldeformulars)
 - Herunterladen des Anmeldebogens (ausfüllbares pdf-Dokument)
- 115 Bibliotheken haben eine oder mehrere der oben genannten Anmeldeoptionen angegeben
- Weitere Zusatzfrage zu Signpads und deren Herstellern: nur **2 %** der teilnehmenden Bibliotheken gaben an, Signpads im Einsatz zu haben

Anmeldeoptionen zur Ausstellung eines Bibliotheksausweises



* Mehrfachnennungen möglich

Bezahlungsmöglichkeiten



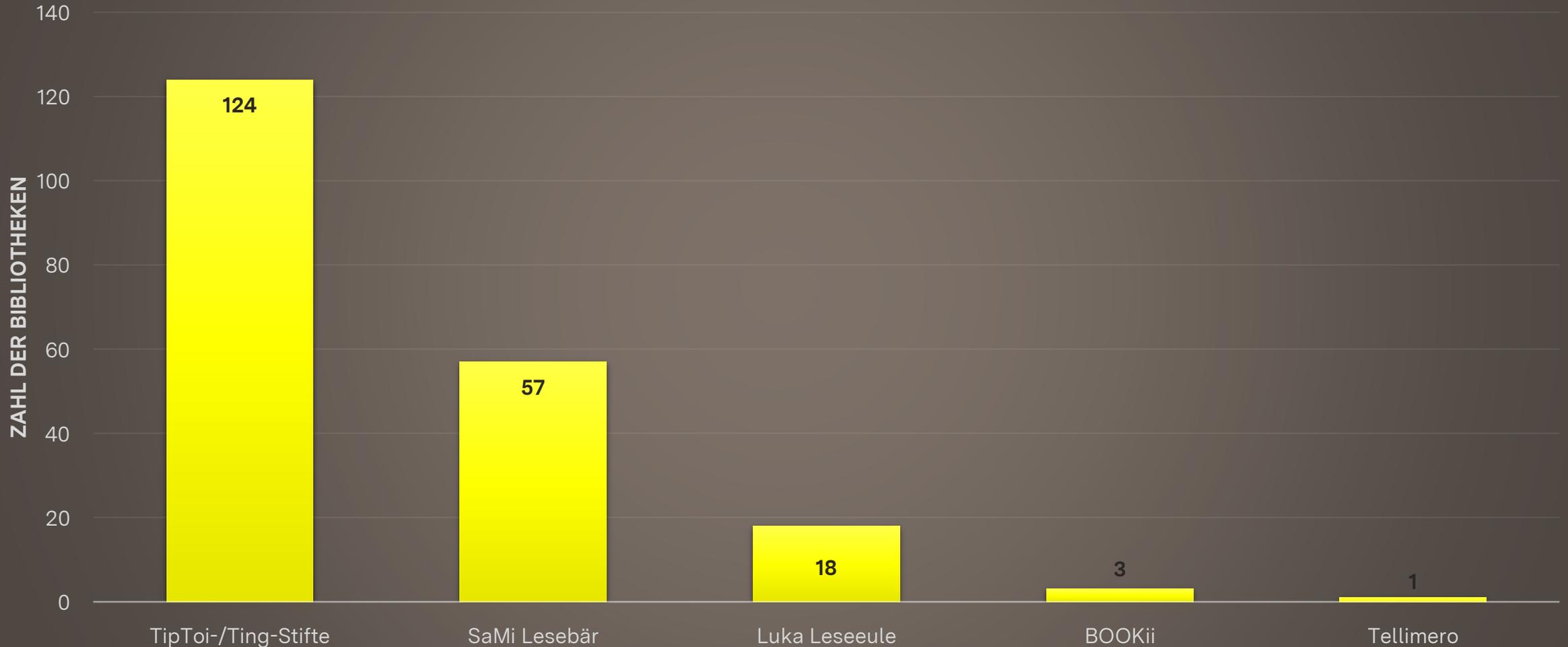
* Mehrfachnennungen möglich

** Hinweis: Online-Bezahlverfahren giropay wurde zum 31.12.2024 eingestellt

Digitale Zusatzangebote Vorlesegeräte

- Erweiterung des Fragebogens zum Thema Vorlesegeräte
→ Themenwunsch der vergangenen EDV-Umfrage
- 86 % der Bibliotheken (134) gaben an, dass sie Vorlesegeräte vor Ort und/oder zur Ausleihe anbieten
- Beliebte Vorlesegeräte sind
 - TipToi-/Ting-Stifte
 - SaMi-Lesebär
 - Luka-Leseeule
 - Tellimero
- 93 % der teilnehmenden Bibliotheken bieten TipToi-/Ting-Stifte an
- 43 % bieten SaMi-Lesebär an

Vorlesegeräte - Ausleihe/Nutzung vor Ort

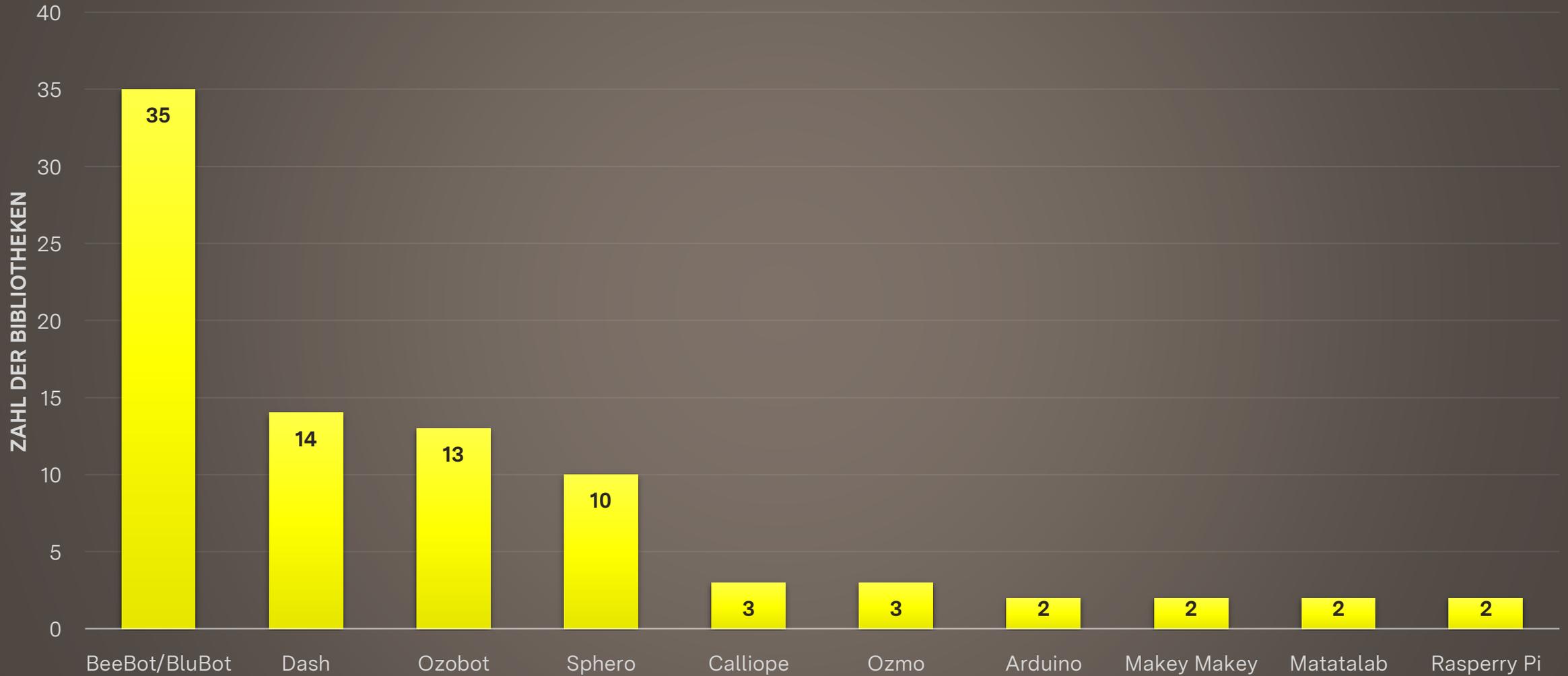


* Mehrfachnennungen möglich

Digitale Zusatzangebote Roboter + Coding-Angebote

- 28 % der Teilnehmenden (43) gaben an, dass sie ein oder mehrere Coding-Angebote in Form von Robotern vor Ort und/oder zur Ausleihe anbieten
- davon
 - gaben 81 % an, dass sie BluBots/Beebots anbieten
 - 56 % der Bibliotheken (24) gaben an, dass sie zu diesen Coding-Angeboten (regelmäßige) zielgruppenspezifische Veranstaltungsformate anbieten
- 2023/2024: Fachstelle Stuttgart bot zu diesen Themen passende Fortbildungen an

Coding-Angebote: TOP 10 der eingesetzten Roboter



Digitale Zusatzangebote

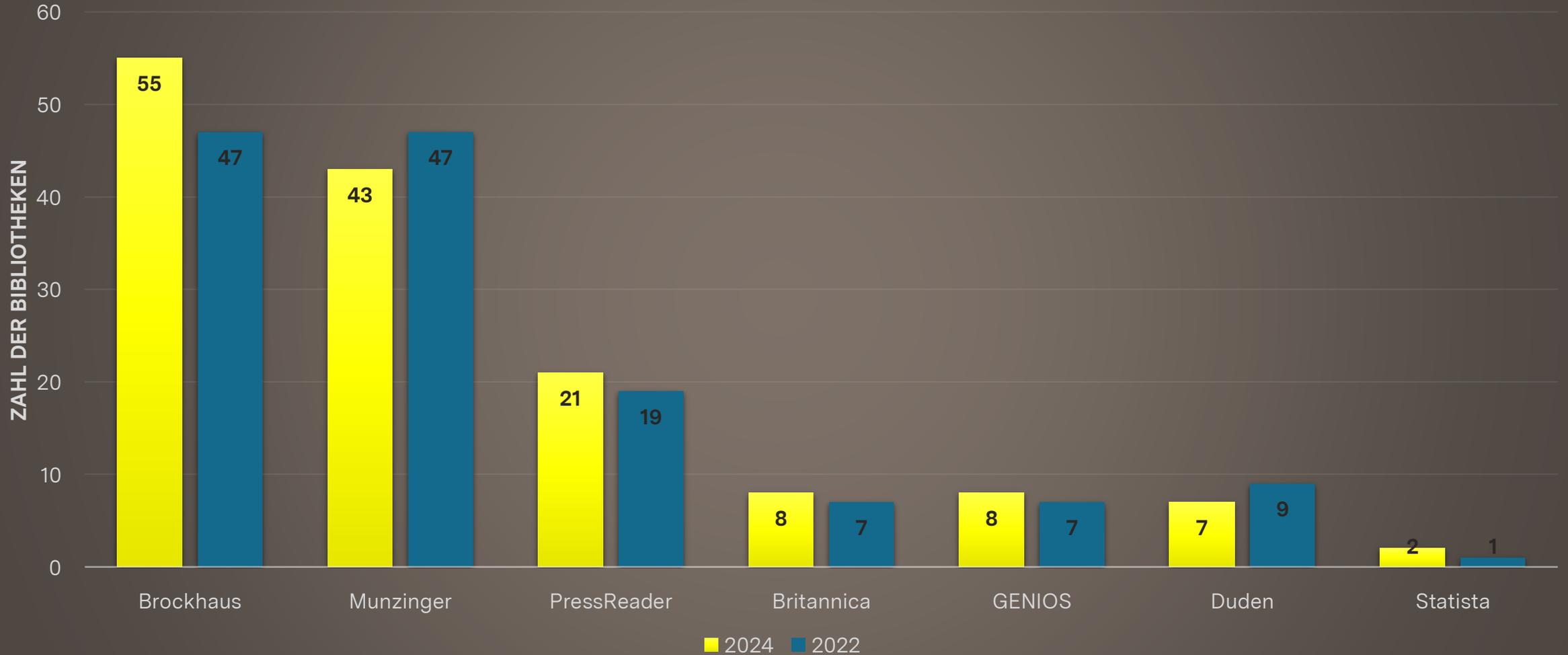
Roboter + Coding-Angebote

- Weitere genannte Roboter, die in den Bibliotheken des Regierungsbezirks angeboten werden, sind
 - Robot-Maus
 - Sammy
 - Scratch
 - Botley
 - Cubelets
 - InO-Bot
 - Monster Maker
 - Pro-Bot
 - Robo Chamäleon
 - Robo Wunderkind
 - Wonder Workshop Dot

Datenbanken

- 75 Bibliotheken gaben an, dass sie eine oder mehrere Datenbanken für ihre Nutzenden anbieten (48 %)
- Brockhaus und Munzinger sind die am häufigsten eingesetzten Datenbanken
- 2023: gemeinsam von Fachstellen Freiburg, Karlsruhe, Stuttgart, Tübingen organisierte Fortbildungsreihe „Digitale Verbundangebote in Baden-Württemberg“ → leichter Anstieg der Verbundbibliotheken durch Zustiege erkennbar
- Vergleich zu 2022:
 - bei Brockhaus ist die Zahl der Bibliotheken leicht gestiegen
 - Zahlen bei Genios, Duden und PressReader sind konstant geblieben

Datenbanken



* Mehrfachnennungen möglich

Streaming-Dienste

- 54 % der teilnehmenden Bibliotheken gaben an, dass sie ein oder mehrere Streaming-Angebote für die Nutzenden bereitstellen
 - Zahlen der Bibliotheken, die Filmfriend und Onilo anbieten, haben sich beinahe verdoppelt
 - 2022: 28 Bibliotheken (Filmfriend), 27 Bibliotheken (Onilo)
 - 2024: 46 Bibliotheken (Filmfriend), 45 Bibliotheken (Onilo)
- möglicherweise aufgrund der Fortbildungsreihe „Digitale Verbundangebote in Baden-Württemberg“

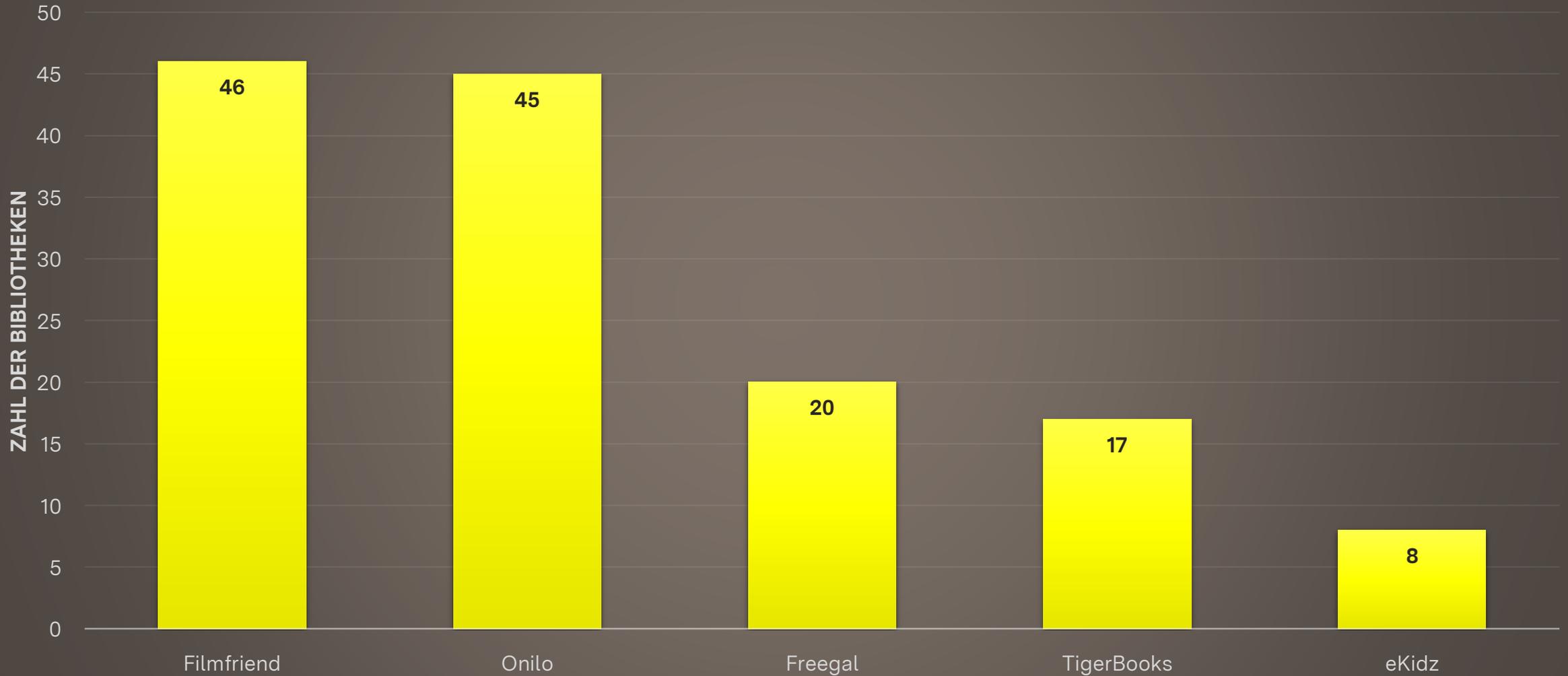
Zahlen im Vergleich:

- 2022: 94 Bibliotheken
- 2024: 85 Bibliotheken
- wie bereits 2022 werden die Streaming-Dienste von Filmfriend und Onilo am häufigsten angeboten



mehrere Streaming-Plattformen wurden ausgetestet und wieder gekündigt

Streaming-Angebote



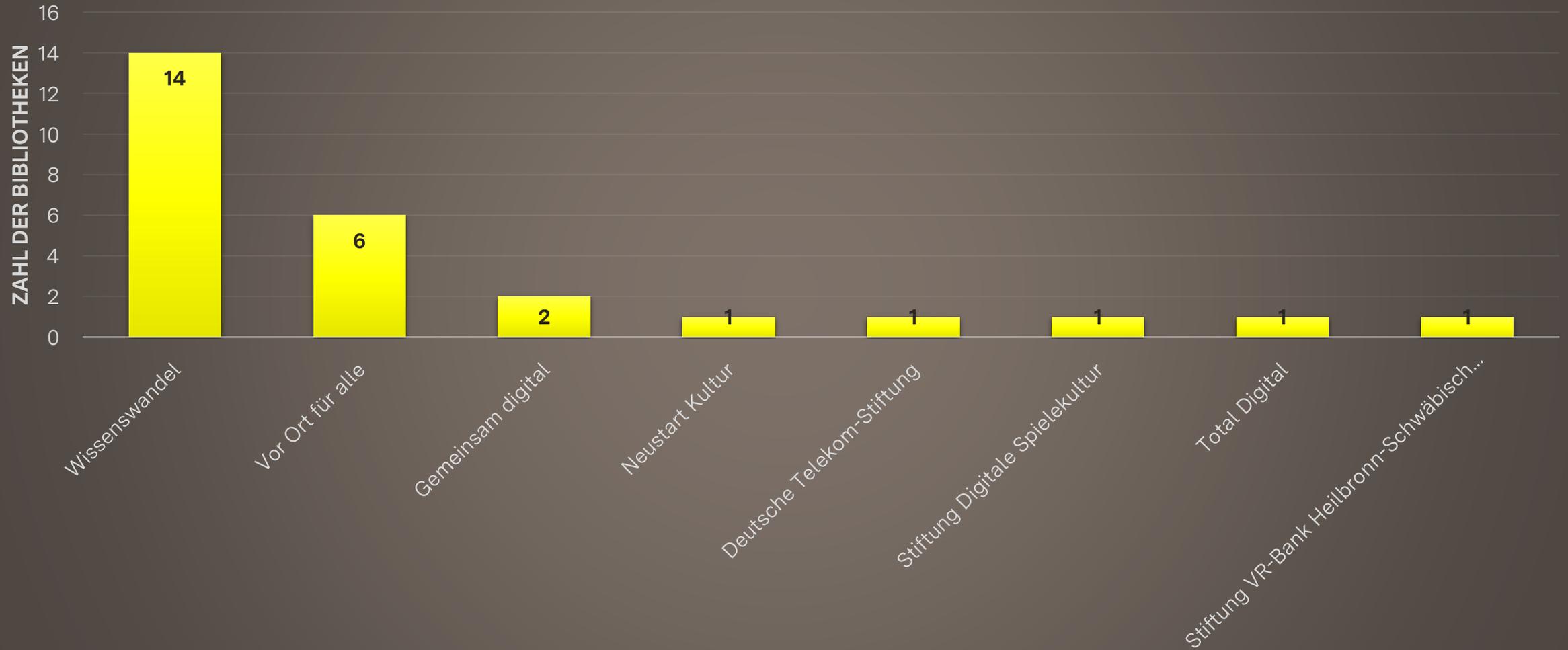
* Mehrfachnennungen möglich

Fördermittel

7.1 Haben Sie seit 2022 Fördermittel für Technik oder digitale Angebote erhalten?

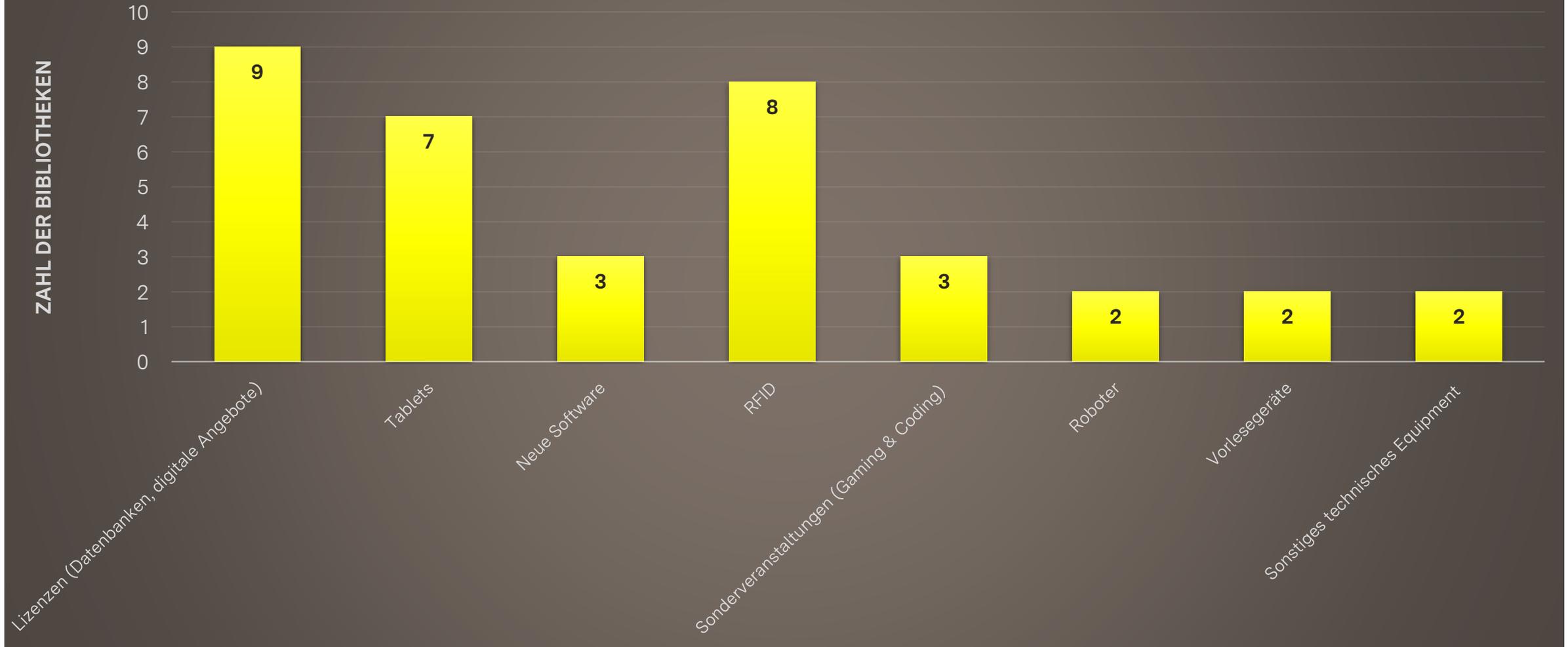
- 28 Bibliotheken gaben an, dass sie Fördermittel aus einem oder mehreren Förderprogrammen zwischen 2022 und 2024 erhalten haben
- Verwendungszweck der Fördermittel:
 - Tablets
 - Lizenzen für digitale Angebote
 - RFID
 - Software-Umstellung
 - Coding-Angebote (Roboter, Coding-Veranstaltungen, etc.)

Förderprogramme 2022-2024



*Mehrfachnennungen möglich

Fördermittel eingesetzt für...



*Mehrfachnennungen möglich

Fördermittel

7.2 Wenn Sie in der Vergangenheit Fördermittel erhalten haben, haben Sie auch Ressourcen eingeplant, um diese aktuell zu halten?

- 64 % der Bibliotheken haben mit „Ja“ geantwortet
- 29 % haben mit „Nein“ geantwortet

Künstliche Intelligenz

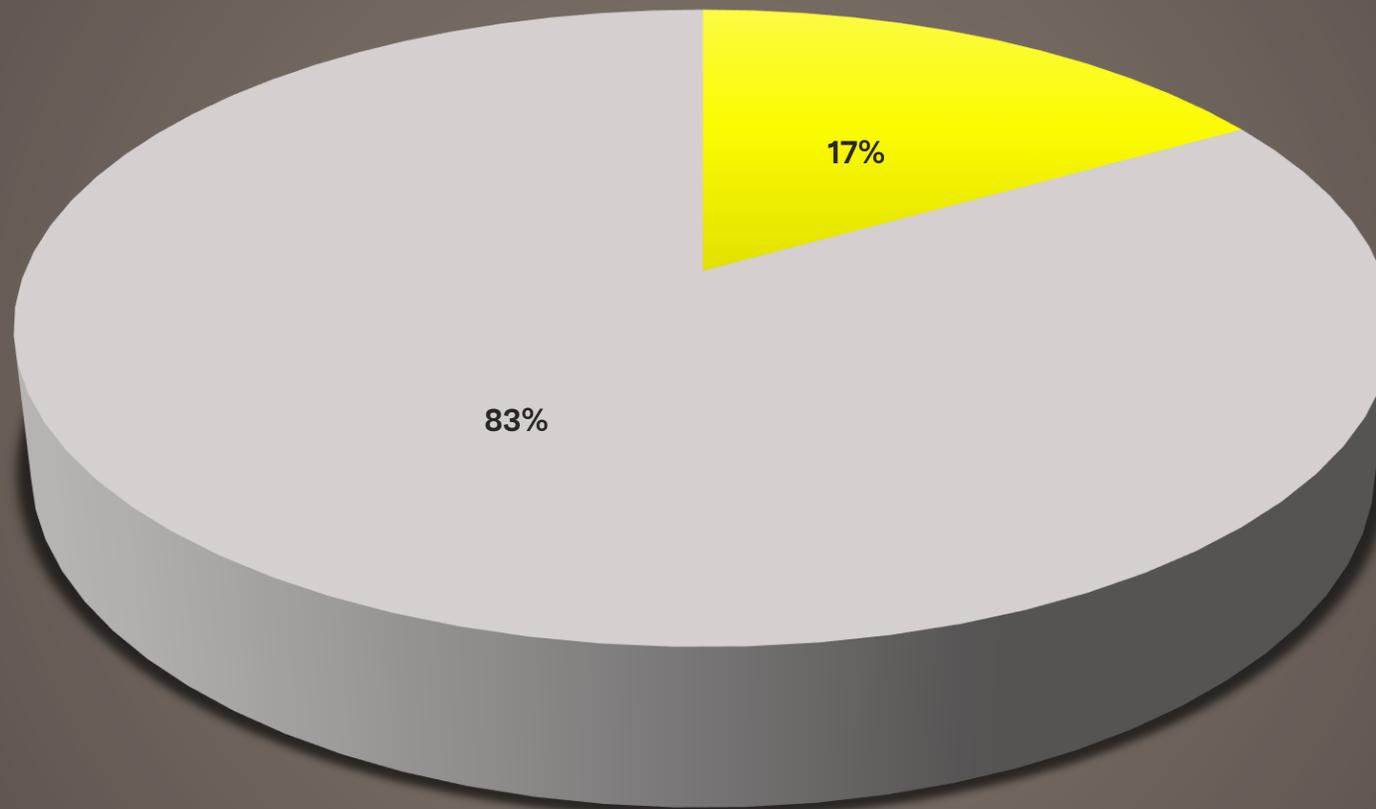
- 48 Bibliotheken gaben an, bereits mit KI-Anwendungen im beruflichen Kontext gearbeitet zu haben
- davon gaben 77 % an, mit ChatGPT gearbeitet zu haben
- Einsatz von KI-Anwendungen für
 - das Verfassen von Pressemitteilungen und Berichten
 - die Bearbeitung von Bildern
 - das Erstellen von Plakaten
 - das Verfassen von E-Mails für bestimmte Zielgruppen

Künstliche Intelligenz Benutzte Anwendungen



* Mehrfachnennungen möglich

KI-Richtlinien von Seiten der Verwaltung?



■ Ja ■ Nein

Ausblick/ Themenwünsche EDV-Umfrage 2026

Themenwünsche

- **Besuchszählgeräte (Firmen, Modelle, Zufriedenheit)**
- **Technisches Equipment wie z.B. Mikrofone etc.**
- **EDV-Betreuung vor Ort in der Bibliothek/Verwaltung**
 - Falls technische Probleme auftauchen, wie schnell können diese gelöst werden und wer unterstützt dabei? (IT-Spezialistin der EDV-Abteilung, Externe IT-Spezialistinnen?)
 - Absicherung, wenn das technische Arbeiten aufgrund von Problemen wie z.B. Stromausfall, Cyberangriff eine Zeit lang nicht möglich ist?

Nächste EDV-Umfrage voraussichtlich Juni/Juli 2026

Zeit für Fragen

Herzlichen Dank!

Diana Böhm

Referat 23 | Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen

Diana.Boehm@rps.bwl.de

+49 (0) 711 904 12335

